Nach der Wende

Sumario

Lo que usted debe saber

Oraciones subordinadas con *obwohl* (concesivas)

Las oraciones subordinadas que se inician con ***obwohl*** expresan un motivo contradictorio. P.ej., alguien trabaja 12/14 horas diarias, con lo que tendría motivo para estar insatisfecho, sin embargo no lo está. Esta contradicción es la que se expresa por medio de la oración subordinada que inicia un ***obwohl:***

Obwohl ich täglich 12–14 Stunden arbeite, bin ich zufrieden.

Como en todas las oraciones subordinadas, el verbo va al final. Si la oración va con el verbo en pretérito perfecto entonces lo que va al final es la forma conjugada del verbo ***sein*** o ***haben.*** Lo mismo sucede cuando se trata de un verbo modal.

Obwohl manche wieder zurückgekommen ***sind,*** *ist es hier leer.*

Obwohl wir alle gearbeitet ***haben,*** *finden wir keine Arbeit mehr.*

Obwohl wir arbeiten ***wollen,*** *finden wir keine Arbeit mehr.*

Las oraciones subordinadas con ***obwohl*** pueden ir antes o después de la oración principal. En el caso de ir delante, entonces la oración principal comienza con el verbo seguido del sujeto.

Ich möchte unbedingt nach Griechenland, ***obwohl*** *ich kein Geld habe.*

Obwohl *ich kein Geld habe, möchte ich unbedingt nach Griechenland.*

Andreas ha llevado a cabo varias entrevistas con gente del Estado federal de Brandeburgo, preguntándoles qué significó "el cambio" para ellos. Por el "cambio" se entiende la unificación de ambos Estados alemanes en 1990.

La primera entrevista es con un joven aprendiz de albañil.

Andreas: Was hat die Wende für dich bedeutet?

Karl: Das kann ich noch gar nicht so genau sagen. Viele von meinen Freunden sind in den Westen gegangen. Und obwohl manche wieder zurückgekommen sind, ist es hier ein bißchen leer. Ich selbst bleibe erst mal hier. Ich mache meine Maurerlehre zu Ende. In einem Jahr bin ich fertig – dann sehen wir mal weiter.

La segunda entrevista es con un joven que goza con la nueva libertad para viajar.

Frank: Das war einfach ganz toll! Endlich kann ich überall hinreisen. Mich haben andere Länder schon immer interessiert. Ich war schon in Italien und in Spanien. Obwohl ich wenig Geld habe, will ich unbedingt nach Griechenland fahren.

La tercera entrevista es con una joven que abandonó su aprendizaje como modista.

Marion: Als die Wende kam, war ich in einer Schneiderinnenlehre. Das war in der DDR ein Beruf mit Zukunft. Und dann kam die fertige Kleidung aus dem Westen und aus Hongkong und so – billige Konfektionsware. Wie sollte ich da konkurrieren? Da bin ich wieder in die Schule zurückgegangen, jetzt mache ich mein Abi.

La cuarta entrevista es con un ingeniero, de aproximadamente 45 años, que después del cambio se ha independizado.

Mann: Mit der Wende kam auch meine Wende! Eigentlich bin ich Ingenieur, dann war ich arbeitslos, und dann habe ich diesen Kopierladen, diesen *copy-shop* hier aufgemacht. Das war ja eine echte Marktlücke bei uns. Und Marktwirtschaft, das sollen wir ja jetzt lernen. Das ist schon hart. Obwohl ich täglich 12-14 Stunden arbeite, bin ich zufrieden. Ich mache das auch für meine Kinder.

La última entrevista es con una mujer de casi 50 años que sufre a causa de estar sin trabajo.

Frau: Sie fragen, was die Wende für mich bedeutet hat? Sie hat gute und schlechte Seiten. Für die Jugend ist sie sicher gut, sie hat mehr Chancen und kann jetzt endlich frei ihre Meinung sagen. Aber für uns, besonders für uns Frauen, war die Wende nicht gut. Obwohl wir alle gearbeitet haben, finden sehr viele Frauen in meinem Alter keine neue Arbeit mehr.

Ejercicios

1 ¿Qué es lo que ha significado *"die Wende"* ("el cambio") para los diversos interlocutores de las entrevistas de Andreas? ¿Qué argumentos son los que encajan mejor con las caracterizaciones personales de más abajo?

1. Kann ich noch nicht so genau sagen.
2. Das war einfach ganz toll!
3. Als die Wende kam, war ich in einer Schneiderinnenlehre.
4. Mit der Wende kam auch meine Wende.
5. Die Wende hat gute und schlechte Seiten.

a) Ingenieur – arbeitslos – *copy-shop* aufmachen
b) Jugend – mehr Chancen, Frauen – finden keine neue Arbeit
c) hierbleiben – Maurerlehre zu Ende machen
d) Beruf mit Zukunft – billige Konfektionsware : Abi machen
e) überall hinreisen – nach Griechenland fahren

1. _____ 2. _____ 3. _____ 4. _____ 5. _____

2 Componga explicaciones más detalladas a partir de las que contienen en el ejercicio 1º las líneas a) a e). Ejercicio sin solución en la Clave.

Beispiel

1. Kann ich noch nicht so genau sagen, weil ich erst mal hierbleibe. Ich ...

3 Enlace las dos oraciones principales con un *obwohl*. Si coloca *obwohl* delante de la 1ª oración, suprima el *aber* en la 2ª.

1. Manche von meinen Freunden kamen zurück. Aber es ist ein bißchen leer hier.

   Obwohl manche von meinen Freunden zurückkamen, ist es ein bißchen leer hier.

2. Es ist hier ein bißchen leer. Aber ich bleibe hier.

   _____

3. Ich habe nur wenig Geld. Aber ich will unbedingt nach Griechenland fahren.

   _____

4. Ich habe eine Schneiderinnenlehre gemacht. Aber jetzt mache ich mein Abi.

   _____

5. Ich war Ingenieur. Aber ich wurde arbeitslos.

_____

6. Der Mann arbeitet täglich 12-14 Stunden. Aber er ist zufrieden.

_____

7. Die Wende hat gute Seiten. Aber für die Frauen war die Wende nicht gut.

_____

8. Viele Frauen haben gearbeitet. Aber sie finden jetzt kaum noch Arbeit.

_____

4 Complete las frases con las correspondientes conjunciones.

1. Andreas fragt, *was* die Wende für die Menschen bedeutet hat.
2. Er fragt sie, _____ sie im Osten bleiben oder in den Westen gehen.
3. Er möchte wissen, _____ sie in Zukunft machen werden.
4. Karl bleibt im Osten, _____ er seine Maurerlehre zu Ende machen will.
5. Er sagt, _____ viele seiner Freunde in den Westen gegangen sind.
6. Frank ist glücklich, _____ er jetzt überall hinreisen kann.
7. Er will viel reisen, _____ er wenig Geld hat.
8. Er erzählt, _____ ihn andere Länder schon immer interessiert haben.
9. Marion hat überlegt, _____ sie mit der fertigen Kleidung konkurrieren kann.
10. Der Mann hat einen *copy-shop* aufgemacht, _____ das eine Marktlücke war.
11. Er ist zufrieden, _____ er hart arbeitet.
12. Er weiß, _____ er das für seine Kinder tut.